

# Mini-Beamer für den Unterrichtseinsatz

Beitrag von „WillG“ vom 9. April 2019 12:43

## Zitat von Mikael

Das Ding verbraucht Strom. Ich schätze mal so 100 bis 200 Watt. Wenn man es also jeden Tag im Unterricht auch nur für eine Stunde einsetzt, entstehen Stromkosten von ca. 20 Euro im Jahr. Da sollte man unbedingt vorher klären, ob das zulässig ist. Es sind schon Leute für weniger aus dem Job geflogen...

Also, in der Sache bin ich ja völlig deiner Meinung, aber dieses Argument ist... na ja, zumindest kreativ.

Die anderen beiden Punkte würde ich allerdings unterschreiben.

Um etwas konstruktiver zu sein und nicht nur auf Prinzipien herumzureiten:

Ich würde echt erstmal abwarten und, wenn ich angefangen habe, Gespräche führen: Gibt es Pläne, die Schule technisch auszustatten? Gibt es Möglichkeiten, vielleicht ein paar tragbare Beamer auf Schulkosten anzuschaffen etc. Denn natürlich soll jeder schauen, wie er am besten den Arbeitsalltag meistert, aber eigentlich muss das Ziel schon sein, dass man die notwendigen Geräte vom Arbeitgeber gestellt bekommt. Meine Einschätzung ist, dass hier oft mehr gehen würde, viele Lehrer aber zu voraussetzendem Gehorsam neigen.